



Thema

Knoten und Stiche der Feuerwehr

Damit Du für die praktische Unterweisung zum Thema gut vorbereitet bist, sollst Du in den folgenden Lernaufgaben Deine Kompetenzen, zum Thema „Knoten und Stiche“ entwickeln.

1. Einzelarbeit

Lese Dir in der Feuerwehrdienstvorschrift 1 den Abschnitt 16 „Leinen und Seile“ durch. Weiterhin sind die Abschnitte 17 „Sichern in absturzgefährdeten Bereichen“ sowie 18 „Retten und Selbstretten“ eng mit dem Thema verwandt.

Viel Spaß beim Lernen!

Beantworte bitte folgende Fragen:

a. Welche Arten von Leinen und Seilen werden in der FwDV 1 für den Einsatz im Feuerwehrdienst genannt?

- Feuerwehrleine
- Mehrzweckleine
- Kernmantelseile

b. Welche Knoten und Stiche sind für die Feuerwehr relevant gem. FwDV 1?

- Doppelter Ankerstich
- Zimmermannsschlag
- Spierenstich
- Mastwurf
- Halbmastwurf
- Achterknoten
- Schotenstich
- Brustbund
- Pfahlstich

c. Welche Knoten werden bei der Rettung einer Person benötigt?

- Brustbund, Pfahlstich, Spierenstich



d. Welche Knoten eignen sich besonders gut um Gegenstände/Geräte hochzuziehen?

- Mastwurf, Halbschlag, doppelter Ankerstich

e. Wozu dient der Schotenstich?

- Zum Verbinden zweier (gleichstarker) Leinen

f. Welcher Knoten muss grundsätzlich zur Sicherung vor andere Knoten (z.B. Mastwurf oder Pfahlstich) gesetzt werden?

- Spierenstich



2. Praktische Unterweisung

In der praktischen Unterweisung wird Dir dein Ausbilder/ Deine Ausbilderin das korrekte Arbeiten mit den jeweiligen Geräten zeigen. Gerade bei den Knoten und Stichen ist regelmäßiges Üben sehr wichtig – nicht nur im Feuerwehrhaus, sondern überall dort, wo es geht. Solltest Du noch Fragen haben, spreche unbedingt Deinen Ausbilder/ Deine Ausbilderin dazu an. Wichtig ist, dass Du immer gesund von jeder Übung und jedem Einsatz wieder nachhause kommst!